

# Personalien der Universität Basel

Prof. Carlalberta Verna neue Professorin für Kieferorthopädie, und Ernennung von Dr. Clemens Walter zum Privatdozenten für Parodontologie.

**Carlalberta Verna** heisst die neue Professorin für Kieferorthopädie und Kinderzahnheilkunde an der Medizinischen Fakultät, Prof. Carlalberta Verna wurde 1965 in IT-Ferrara geboren. An der dortigen Universität studierte sie Zahnheilkunde; nach dem Abschluss 1989 bildete sie sich am

Royal Dental College der Universität DK-Aarhus sowie an der Universität Ferrara in Kieferorthopädie weiter. Seit 1990 ist sie als Ärztin tätig. 1996 promovierte sie an der Universität Florenz in präventiver Kieferorthopädie, und von 1996 bis 1999 arbeitete sie am Royal Dental College der Universität

Aarhus, wo sie einen weiteren Dokortitel in Zahnheilkunde erlangte. Seit 2002 ist sie Associate Professor am Institut für Odontologie der Universität Aarhus, zudem Koordinatorin und Lehrbeauftragte für Kieferorthopädie.


Vernas klinische Interessen sind die interzeptive orthopädische Be-

handlung im frühen Wechselgebiss sowie die kieferorthopädische Behandlung im vollen bleibenden Gebiss, sowohl mit funktionellen Geräten und herkömmlichen Zahnsparren. Sie befasst sich in ihrer klinischen Arbeit vor allem mit kraniofazialen Anomalien, der Behandlung der juvenilen idiopa-

thischen Arthritis, der prächirurgischen Kieferorthopädie und der Erwachsenenkieferorthopädie. Ihre Forschungsschwerpunkte sind die Knochen im kraniofazialen Bereich sowie die Modellierung und der Knochenumbau während der kieferorthopädischen Zahnbewegung unter physiologischen und pathologischen Bedingungen.

Für ihre Forschungen hat sie bereits mehrere internationale Auszeichnungen erhalten. In Basel möchte sie die Kieferorthopädie und die Kinderzahnheilkunde als integrale Bestandteile des neuen Konzepts von „Oral Health“ einbringen und dabei auch interdisziplinäre Aktivitäten unterstützen. Im besonderen Interesse der Forschung steht für sie der Patient, dessen morphologische und funktionelle Veränderungen auf makroskopischer wie mikroskopischer Ebene analysiert werden.

ANZEIGE



**OMNIA**<sup>®</sup>  
Disposable Medical Devices

**Sie sind die Nr 1!**  
**Geben Sie sich nicht zufrieden mit der zweiten Wahl**  
**Wählen Sie einen Omnia Sprayschlauch!**

Ein Verbindungsstück aus dem Kunststoff Acetal, das beide Schlauchteile mit unterschiedlichen Durchmessern verbindet und somit eventuelle Flüssigkeitsverluste verhindert

Das Pumpensegment aus weichem Silikon (medical grade) ermöglicht eine präzise Flüssigkeitszufuhr ohne Verschleiss. Je nach chirurgischer Einheit und entsprechender Peristaltikpumpe besteht der Silikonschlauch aus der passenden Länge und der erforderlichen Wanddicke

Der 3 Wege Hahn ermöglicht es, die Flussrichtung auf die verschiedenen Ausgangsschläuche abzuleiten, um die Flüssigkeitszufuhr zu regulieren

Der Schlauch ist extrem elastisch, flexibel und transparent. Die Länge des Schlauches beträgt 230cm, somit ausreichend lang


Das PVC-geformte Endstück des Sprayschlauches ist mit jeder Ansatznadel des Winkelstücks kompatibel

Roller zur Regulierung der Flüssigkeitszufuhr

Locher ist mit einem Luftfilter versehen, der eine bessere Flüssigkeitszufuhr gewährt

Alle Sprayschlauchsets sind mit verschiedenem Zubehör ausgestattet:

- Y Anschluss
- Clips in Haken- und S-form
- Schlauchbefestigungen



**Für weitere Informationen kontaktieren Sie unseren offiziellen Vertriebspartner für die Schweiz**



Carlalberta Verna, die neue Professorin für Kieferorthopädie und Kinderzahnheilkunde an der Medizinischen Fakultät.  
Foto Universität Basel



Dr. med. dent. Clemens Walter, neuer Privatdozent für Parodontologie.

PD Dr. Clemens Walter hält am 14. Dezember in der Aula der Museen an der Augustinergasse in Basel seine Habilitationsvorlesung „Zahngesundheit ist Allgemeingesundheit“.

Clemens Walter hat an der Freien Universität Berlin studiert und 2005 seine Dissertation an der Charité, Universitätsmedizin Berlin, angefertigt und anschliessend seinen Facharzt für Parodontologie (DGP) erworben. 2006 wurde er zum Oberarzt ernannt und 2010 zum Leiter des Weiterbildungsprogrammes Parodontologie (SSP/SSO). Seine wissenschaftlichen Hauptarbeitsgebiete sind die Risikofaktoren und Pathogenese der Parodontitis und die chirurgische Parodontitistherapie. An der UZM Basel ist er zuständig für die Spezialsprechstunde Parodontologie und die interdisziplinäre Periimplantitis-Sprechstunde.

Wir gratulieren Prof. Carlalberta Verna und PD Dr. Clemens Walter zu den Ernennungen. **DT**

OMNIA S.p.A.

Via F. Delnevo, 190 - 43036 Fidenza (PR) Italy - Tel. +39 0524 527453 - Fax +39 0524 525230 - info@omniaspa.eu - VAT IT 01711860344 - R.E.A. PR 173685 - Company capital € 200.000,00